

DentalSummer 2011 – Fortbildung, Fun & Alumnikultur an der Ostsee

Über 250 junge Kolleginnen und Kollegen nahmen am Kongress von BdZA & IFG teil. Ein Beitrag von Jan-Philipp Schmidt.



Als Wilhelm Hakim, Geschäftsführer der IFG, für den ersten DentalSummer den ALUMNI-Preis des BdZA für die beste Fort- und Weiterbildung der jungen Zahnmedizin im Jahr 2010 entgegennehmen durfte, dachte noch niemand, dass dieser Erfolg zu steigern sei – in der letzten Juniwoche dieses Jahres konnte das Fortbildungsevent des BdZA in Deutschland abermals neue Maßstäbe setzen: Mehr als doppelt so viele junge Kolleginnen und Kollegen waren vom 29. Juni bis 2. Juli an den Timmendorfer Strand gekommen, um in Kursen von Prof. Dr. Axel Bumann zur „Funktionsanalyse und -therapie für restaurative Patienten in der täglichen Praxis“, Dr. Ingo Kock unter dem Titel „Erfolgsoptimierung der eigenen Praxis durch kol-

legiale Netzwerke“, Prof. Dr. Hans Eberspächer zu „Top-Team Coaching für Ihre Zahnarztpraxis“, Dr. Thomas Schwenk & Dr. Markus Striegel zum Thema „Rot-Weiß update Perio-Prothetik 2011“, und natürlich dem unterhaltsamen Prof. Dr. Alexander Gutowski mit seinen Ausführungen zur Frage „Funktion & Okklusion – Abgesang oder Auferstehung?“ ihr Wissen zu erweitern.

Durch das kollegiale Miteinander bei den gemeinsamen Abendessen, beim Grillen, den Partys und dem Teamplay beim Beachvolleyball, war der Alumnigedanke des BdZA spürbar real und die etablierten Kolleginnen und Kollegen beim Kongress tauschten sich mit der jungen Generation von Examenssemestern und Vorbereitungsassistenten

rege aus. Insgesamt waren über 500 Teilnehmer im Maritim Seehotel an der Ostsee dabei.

Das Engagement der Sponsoren ermöglichte es den Veranstaltern, allen jungen Kolleginnen und Kollegen jeweils zwei kostenfreie Fortbildungstage inklusive Verpflegung und Getränken anzubieten – bereits Anfang des Jahres waren die über www.DENTS.de erhältlichen Freikarten restlos vergriffen. Lob für die Veranstaltung kam jedoch nicht nur von den zahnmedizinischen Teilnehmern – auch die Sponsoren waren von den vielen Assistentinnen und Assistenten und der ex-

trem gut besuchten Industrieausstellung begeistert.

Der Verband nutzte die Zusammenkunft ebenfalls für das 2. Arbeitstreffen des auf der IDS neu gewählten BdZA-Vorstandes: Auf der Agenda stand neben den Arbeitsgruppenberichten zu den Themen „Arbeiten im Ausland“ und „Assistentengehälter“ ebenfalls das Thema „Zielgruppengerechte Fort- & Weiterbildung für junge Zahnmediziner“ – ein Bestreben, welches der DentalSummer 2011 bereits optimal umgesetzt hat.

Im kommenden Jahr werden BdZA und IFG zum dritten Mal in Folge daran arbeiten, das Event für die jungen Kolle-

ginnen und Kollegen nochmals interessanter zu gestalten und selbstverständlich wird es auch wieder Freikarten für BdZA-Mitglieder im Assistentenstatus geben. Das Mitgliedsformular für die kostenlose Anmeldung beim Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland ist unter www.bdza.de zu finden, die Karten für den Kongress gibt es auf www.DENTS.de. ◀



Jan-Philipp Schmidt
Vorsitzender des BdZA
mail@bdza.de
www.bdza.de
www.dents.de

LASER START UP 2011 und 20. DGL Jahrestagung

Traditionsreiche Laserveranstaltungen für Einsteiger und Anwender. Von Jürgen Isbaner, Chefredakteur ZWP.



Durch das Bestreben, die Laserzahnmedizin immer stärker in die einzelnen Fachgebiete wie Implantologie, Parodontologie oder Endodontologie zu integrieren, gelingt es zunehmend besser, dem Laser den ihm gebührenden Platz innerhalb der modernen Zahnmedizin zu erkämpfen. Einen wesentlichen Beitrag leisten hier die beiden für den deutschen Lasermarkt besonders relevanten Kongresse, die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V. (DGL) sowie der LASER START UP am 28. und 29. Oktober 2011 in Düsseldorf.

Der Jahreskongress der DGL baut auf vorhandene Qualifikationen auf und lädt mit einem vielseitigen Programm

zur Weiterbildung hinsichtlich neuer Anwendungsmöglichkeiten von Lasern in der zahnärztlichen Praxis ein. Der LASER START UP bietet Einsteigern die ideale Möglichkeit, sich unabhängig mit den Grundlagen der Laserzahnmedizin und der aktuellen Lasertechnik vertraut zu machen.

Die 2009 erstmals erreichte Verbindung der beiden traditionsreichsten Laserveranstaltungen hat das Thema auf eine neue Stufe gehoben.

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Norbert Gutknecht, Aachen, Prof. Dr. Herbert Deppe, München, und Dr. Georg Bach, Freiburg im Breisgau, wird eine erstklassige Referentenbesetzung sowie ein umfassendes wissenschaftliches Programm bis hin zu Hands-on-Kursen und Workshops der führenden Laseranbieter geboten. ◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.startup-laser.de
www.dgl-jahrestagung.de



ANZEIGE

BRITE VENEERS

Smile Design – mit non-prep Veneers
der schmerzlosen Alternative für zufriedene Patienten

Zertifizierungskurs (9 Fortbildungspunkte)

vorher

10 Veneers in 1 Stunde

nachher

Erlernen Sie die **einfache Handhabung** des revolutionären BriteVeneers® non-prep Systems zum Wohle Ihrer Patienten und Ihrer Praxis

Vorteile für Ihre Patienten

- schmerzfrei – keine Spritze
- schonend – keine Entfernung gesunder Zahnschubstanz
- schnell – keine Provisorien
- strahlend – einfach schöne Zähne

Vorteile für Ihre Praxis

- attraktive Neupatienten/Praxisumsatzsteigerung
- überregionale Marketing- und Werbeunterstützung
- breit gefächertes non-prep Veneersystem
- einfache Möglichkeit der Form- und Farbveränderung

In einer kleinen Arbeitsgruppe erleben Sie die Anwendung des BriteVeneers®-Systems bei der Komplettbehandlung durch den zahnärztlichen Trainer. Zusätzliche Sicherheit können Sie durch die Teilnahme am Hands-on Kurs gewinnen, indem Sie selbstständig einen kompletten Veneerbogen, sowie ein Einzel Veneer am Phantomkopf platzieren.

Wählen Sie individuell nach dem Anspruch Ihrer Patienten das passende Veneersystem

BriteVeneers® One-Step ceramic
Zeitersparnis mit der patentierten Tray-Technologie
100% Keramik

BriteVeneers® handcrafted ceramic
individuelle Kreation mit maximalen Transluzenz- und Farbvariationen
100% Keramik

NEU BriteLays BriteCrowns BriteAligner

Kurse 2011			
München	Wien	Berlin	Düsseldorf
17.09. od. 19.11.11	15.10.11	22.10. od. 03.12.11	29.10.11

Kursdauer: 10.00–16.00 Uhr 1. Teil: Theoretische Einführung in das BriteVeneers®-System • 2. Teil: Demonstrationsbehandlung am Phantomkopf • 3. Teil: 16.00–18.00 Uhr Hand-on Kurs Einsatz von 6 Veneers am Phantomkopf durch jeden Teilnehmer (fakultativ)

Tel.: 03 41/9 60 00 60 • Fax: 03 41/4 84 74 600 • E-Mail: info@brite-veneers.com • www.brite-veneers.com

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK. 9 Fortbildungspunkte (Teil 3)

MELDEN SIE SICH JETZT AN!